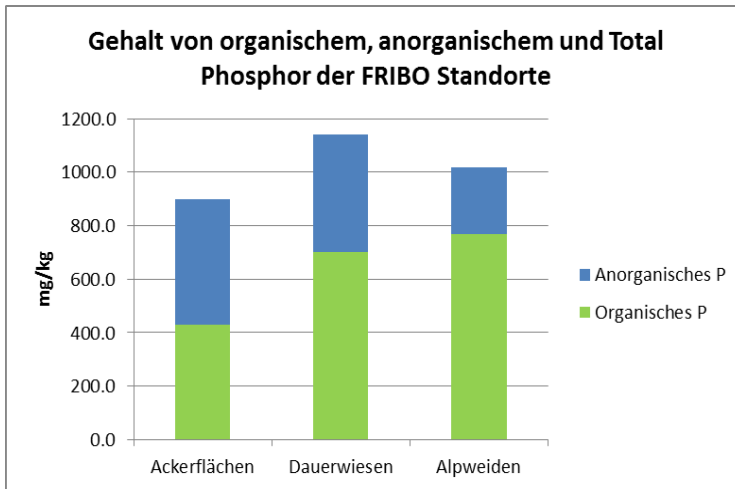


Phosphor-Status in den FRIBO-Böden

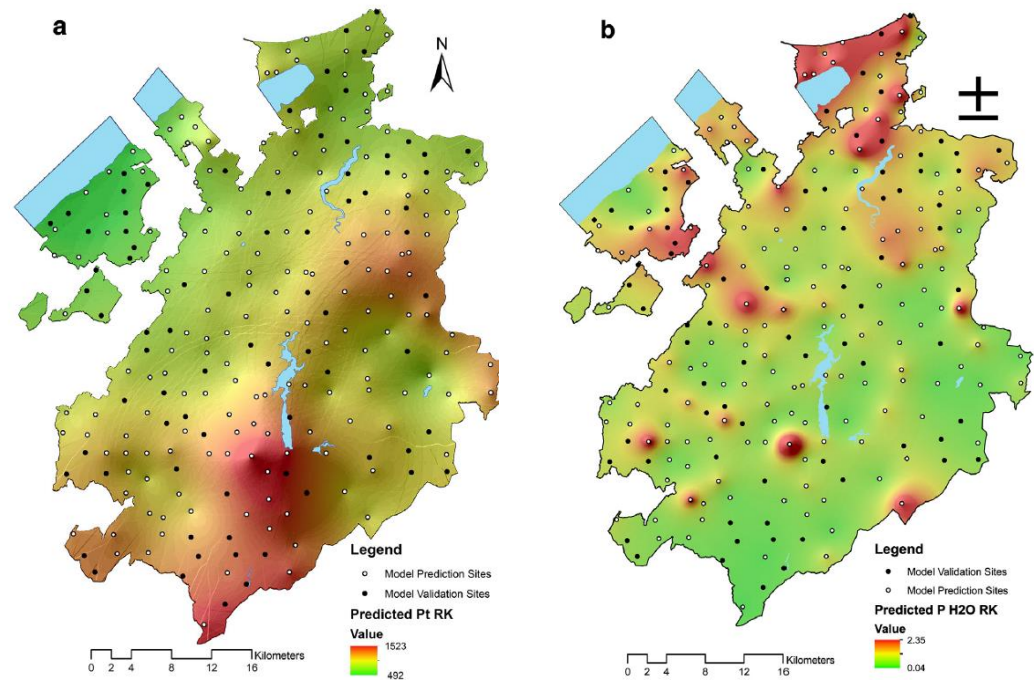
Nicolas Rossier, Roger Aurelien, Zamir Libohova & Sokrat Sinaj
nicolas.rossier@fr.ch, Tel. 026 305 58 74

Institut agricole de l'Etat de Fribourg, route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux. Station de recherche Agroscope Changins ACW, 1260 Nyon

Ziel dieser Untersuchung ist es, den Phosphor-Status (P) auf der Gesamtheit der landwirtschaftlichen Böden des Kantons Freiburg zu kennzeichnen. Verschiedene Extraktionsverfahren ermöglichten es, die verschiedenen Arten von P je nach Bodennutzung und Region quantitativ zu erfassen.



Prognose-Karte des P-Gehalts total (a) und wasserlöslich (b)



Die Böden von Wiesen und Weiden im Süden des Kantons sind zwar arm an wasserlöslichem P, weisen aber den höchsten Wert an P total auf. Dies ist bedingt durch organische P-Verbindungen, welche nicht wasserlöslich sind, den Pflanzen aber während der Vegetationsperiode dank der Mineralisation zur Verfügung stehen. Diese neuen Resultate fordern ein Überdenken der Phosphatdüngung.